

Wende, dem großen Staatsmann des Deutschen Reichs in seinen Handlungen als Reichspräsidenten anzuersuchen, wenn auch nicht ander als gelassen werden kann, daß jene Journalisten, die vom Kaiserlichen Hofe empfangen, und jene publizistischen Organe, in denen die Unterredungen mit ihm veröffentlicht wurden, solchen Stellen angehören, die nicht zu den intimen Kreisen des Deutschen Reichs zählen. Wie es sich aus dem Vorstehenden ergibt, so ist es nicht zu bezweifeln, daß man die Unterredungen des Reichspräsidenten in ihrer Gesamtheit, und nicht nur die Einzelheiten derselben, als ein wichtiges Dokument betrachten muß, und daß man die Unterredungen des Reichspräsidenten als ein wichtiges Dokument betrachten muß, und nicht nur die Einzelheiten derselben, als ein wichtiges Dokument betrachten muß.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Telephon-Anschluß:
Spekulation des Leipziger Tagesblattes...
Redaktion des Leipziger Tagesblattes...
Verkauf des Leipziger Tagesblattes...

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten.
Befehl 1 im Postgebäude am Hauptbahnhof...
Befehl 2 im Postgebäude am Hauptbahnhof...
Befehl 3 im Postgebäude am Hauptbahnhof...

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

Die in den hiesigen Blättern aufgetauchte Nachricht von einer beabsichtigten Teilnahme eines hiesigen Geschäftsmannes an den deutschen Flotten-Manövern bei Helgoland hat dem „Dagbladet“ Veranlassung gegeben, die Ablehnung einer etwa hierzu ergangenen deutschen Einladung zu bekräftigen, da mit deren Annahme eine tiefe Demütigung des hiesigen Nationalgefühls verbunden sein würde. Der „Dagbladet“ stellt dem gegenüber fest, daß eine derartige Einladung nicht an die hiesige Regierung gerichtet und auch nicht beabsichtigt worden ist.

C. A. Klemm's
Königl. Hof-Musikalienhandlung
Leipzig, Chemnitz.
Reichhaltiges Sortiment...
Lager sämtlicher Musik-Instrumente...

Robert Kiehl, Leipzig.
Königl. Hof-Musikalienhandlung
Leipzig, Chemnitz.
Reichhaltiges Sortiment...
Lager sämtlicher Musik-Instrumente...

Tapeten und Decorationen
Wilhelm Köper, Leipzig, Goethestr. 1.
Gummi-Wasserschläuche bei Arnold Rehnhausen...

Schumann & Koeppe.
Fabrik für Maschinen- und Dampfmaschinen-Arbeiten.
Spezialitäten: Wasserstandszeiger, Dampfstrahl-Apparate...

Neues Theater.
Sonntag, den 8. Juni 1890.
153. Abonnement-Vorstellung (1. Serie, grün).
Anfang 6 Uhr.

Die Walküre.
Erster Tag aus der Trilogie „Der Ring des Nibelungen“ in drei Aufzügen von Richard Wagner.
Regie: Ober-Regisseur Selbberg.

Schauspiel der Vorstellungen: 1. Freitag: Das Jochen der Wohnung...
2. Samstag: Einmal Helldorado...
3. Sonntag: Einmal Helldorado...

Der Tag ist an der Gasse und bei den Logenplätzen für 60 Pf. zu haben.
Cognac-Verkauf.
Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Repertoire. Montag, 9. Juni. 154. Abonnement-Vorstellung (2. Serie, rot).
Schauspiel der Vorstellungen: 1. Freitag: Das Jochen der Wohnung...
2. Samstag: Einmal Helldorado...
3. Sonntag: Einmal Helldorado...

Altes Theater.
Sonntag, den 8. Juni 1890.
Anfang 7 Uhr.
3. Aufführung des Frau Franziska Elmendorff...

Schauspiel in 3 Akten von Augustin Dumay (Ged.).
Regie: Regisseur Selbberg.
Personen: Marquise de Rivaroles, Herr von Rivaroles, Herr von Rivaroles...

Altes Theater.
Sonntag, den 8. Juni 1890.
Anfang 7 Uhr.
3. Aufführung des Frau Franziska Elmendorff...

Schauspiel in 3 Akten von Augustin Dumay (Ged.).
Regie: Regisseur Selbberg.
Personen: Marquise de Rivaroles, Herr von Rivaroles, Herr von Rivaroles...

Schauspiel in 3 Akten von Augustin Dumay (Ged.).
Regie: Regisseur Selbberg.
Personen: Marquise de Rivaroles, Herr von Rivaroles, Herr von Rivaroles...

Der Kaiserhof, Leipzig.
empfehlen seine einzig in ihrer Art dastehenden Fest-Säle mit elektrischem Licht zur Abhaltung von Hochzeiten und Festlichkeiten.
Tabelle d'heute 1 Uhr, auch im Abonnement.

Feines Wein-Restaurant.
Resper von 2 bis 4 Uhr.
Täglich frische Holländer Austern.

Die Begrüßungs-Anstalt M. Ritter.
empfehlen ihre Säle - Zeitzer Strasse No. 22 - dem gebildeten Publikum zur gefälligen Benutzung.

Patentbureau Ing. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.

Patentbureau Dr. Otto Sack.
Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.
Patentbureau Dr. Otto Sack, Leipzig, Zeitzer Str. 22.